Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Wirtschaftsvölkerrecht und WTO-Recht	02-N-Ö-W1-08-242-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Studiendekan/-in Juristische Fakultät	Juristische Fakultät

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	numerische Notenvergabe	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

Die Vorlesung hat das wirtschaftsrelevante Völkerrecht zum Gegenstand und ergänzt die übrigen völkerrechtlichen und internationalrechtlichen Lehrangebote. Behandelt werden die historischen, ökonomischen und völkerrechtlichen Grundlagen des Wirtschaftsvölkerrechts, das Recht des internationalen Handels (WTO-Recht), auf dem ein Schwerpunkt liegt, das internationale Investitionsschutzrecht, das Recht der regionalen Wirtschaftsorganisationen und das Recht der internationalen Entwicklung. Ferner wird ein Überblick über das internationale Währungs- und Finanzrecht gegeben.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden haben Grundlagenkenntnisse auf dem Gebiet des wirtschaftsrelevanten Völkerrechts erlangt. Vertiefend haben sie sich im Besonderen mit dem internationalen Warenhandelsrecht (Recht der WTO) beschäftigt. Darüber hinaus konnten sie ihr internationalrechtliches Wissen um die Themen internationales Investitionsschutzrecht, internationales Währungs- und Finanzrecht sowie das Recht der regionalen Wirtschaftsorganisationen und das Recht der internationalen Entwicklung erweitern.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 120 Min.) oder
b) Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Empfohlene Vorkenntnisse: 02-N-Ö-V

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Öffentliches Recht (Nebenfach, 2024)